

Lawo auf der ISE 2026



Die Integrated Systems Europe (3.-6. Februar 2026) ist weltweit die Leitmesse für Innovationen in der professionellen AV-Branche. In Barcelona zeigt Lawo, wie IP-basierte Technologien Produktionsumgebungen in Theatern, Opernhäusern, Stadien und bei Live-Events nachhaltig verändern. Am Stand 5H700 präsentiert der deutsche Hersteller seine skalierbare mc²-Mischpultreihe mit vielfältigen Integrationsmöglichkeiten sowie die HOME-Plattform und das HOME-Apps-Ökosystem für Audio- und Video-Processing. Diese Lösungen erfüllen die wachsenden Anforderungen der Pro-AV-Branche nach mehr Flexibilität, Skalierbarkeit und softwaredefinierten Workflows. Das Bild oben zeigt die mc²56.

Von der kompakten, dezentralen Anwendung mit vollständig virtuellem Software-Panel oder dem hardwarebasierten mc² crystal Controller, über den portablen mc²56 MkIII 16-Fader-Extender, bis hin zur vollausgestatteten mc²56 MkIII-Konsole –mc² bietet für jede Produktionsanforderung die passende Frontend-Lösung. Alle Varianten sind in Barcelona live zu erleben, inklusive der neu eingeführten Fader-Bay-Pop-ups mit Touch-Steuerung. Sie ermöglichen eine schnellere, intuitivere Bedienung in verteilten Setups – ideal für Dual-Operator-Workflows in großen Venues oder für portable Lösungen in kleineren Umgebungen.

In Kombination mit dem A_UHD Core, der HOME mc² DSP-App oder beiden ist das Frontend ebenso flexibel wie das Backend. Neu: HOME Apps können jetzt in zusammengefügt Setups betrieben werden, bei denen HOME und HOME Apps auf derselben Hardware laufen. Das spart Gewicht, Rackspace und Energie – und macht die Gesamtlösung kosteneffizienter denn je.



Während die Abmessungen der Hardware weiter schrumpft, erreicht die mc²-Processing-Power neue Höhen: Jedes EQ-Modul verfügt nun über drei zusätzliche dynamische Filterbänder. Für Musik- und Bühnenhäuser präsentiert Lawo eine native QLab-Integration und demonstriert die Anbindung an zactrack Premium-Tracking-Lösungen für automatisiertes Schauspieler-Tracking und Mute-Control – live am Stand in Barcelona. Erleben Sie, wie mc²-Konsolen mehrere Show-Control- und Automationssysteme nahtlos zusammenführen. Anwender können direkt von der Mischpultoberfläche eingreifen, während Objektinformationen kontinuierlich an immersive Sound-Rendering-Engines übertragen werden.

Die Lawo HOME Apps-Plattform bietet eine umfassende Auswahl an Audio- und Video-Processing-Tools – darunter Audio Shuffling und Mixing, Multiviewing, Formatkonvertierung, Color Correction, Downstream Keying, Essence Delay und Stream Transcoding. Während die Pro-AV- und Broadcast-Branche zunehmend auf Virtualisierung und Cloud-native Workflows setzt, bringt das HOME-Apps-Ökosystem das Processing direkt ins Netzwerk: modulare, softwaredefinierte Tools auf Standard-COTS-Servern, die nahtlos SMPTE ST2110, AES67, SRT, WebRTC und NDI-Signale verarbeiten – zukünftig mit nativer Dante-Unterstützung.

Starten Sie benötigte Processing-Ressourcen in Sekunden – wann und wo Sie sie brauchen – mit flexiblem Lizenzmodell, alles auf Standard-Hardware. Egal, welche Audio- oder Video-Processing-Aufgabe ansteht. SDI-Quellen ins IP konvertieren? Mit .edge, der Hyper-Density SDI/IP-Gateway- und Processing-Plattform, kein Problem. Dieses Edge-Device verbindet nicht nur SDI- und IP-Formate, sondern bietet auch erweitertes Processing wie Audio-Embedding/De-Embedding, Channel Shuffling und Farbkorrektur. Wo immer hochdichte SDI/IP-Konvertierung gefragt ist, liefert Lawo .edge nahtlose Integration mit leistungsstarken Edge-Processing-Funktionen.

Lawo-IP-Lösungen setzen bereits weltweit Maßstäbe in prestigeträchtigen

Installationen. Opernhäuser nutzen mc²-Konsolen und A__UHD Cores in Verbindung mit der HOME-Plattform für immersives Audio bei Opern- und Ballettaufführungen. Stadien und große Venues setzen auf SMPTE ST-2110-Infrastrukturen, um 4K-Workflows für Sport und große Live-Events zu realisieren. Institutionen wie Parlamente vertrauen auf moderne Audio-over-IP-Infrastrukturen basierend auf Lawos IP- und softwarebasiertem Portfolio für flexible, hochwertige Produktionen.

Besuchen Sie Lawo auf der ISE 2026, Stand 5H700, und erleben Sie, wie softwarebasiertes Processing und IP-Technologie die Zukunft Ihrer Anwendung gestalten können.

www.lawo.com